

20. Juni 1964 - 7. NRW-Jugendtag mit Stammapostel Walter Schmidt in der Westfalenhalle Dortmund (Nordrhein-Westfalen

20. Juni 1964 NRW Jugendtag in Dortmund

Motto: "A und O"

Textwort: Johannes 14,6 Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.

Dienstleiter: Stammapostel Schmidt
Mitdienende: Ap
NACHMITTAG
Dienstleiter: Stammapostel Schmidt

20. Juni 1964

1964-6-28 Stap.Schmidt Dortmund Jugendtag -vormittags-.mp3 107004.11kb

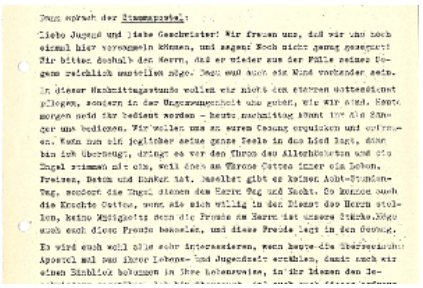
1964-6-28 Stap.Schmidt Dortmund Jugendtag -nachmittags-.mp3 98282.47kb

Fotos





Berichte

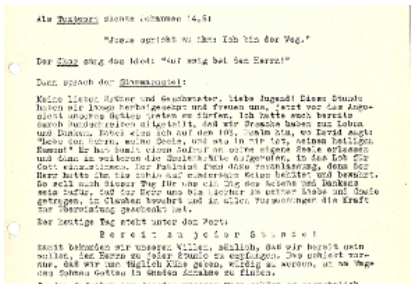


Dann sprach der Stammapostel:

Liebe Jugend und liebe Geschwister! Wir freuen uns, daß wir uns noch einmal hier versammeln können, und sagen Euch nicht genug gesegnet! Wir bitten deshalb den Herrn, daß er wieder zum der Fülle seines Segens reichlich mitteilen möge. Dazu will auch ein Mund verkündet sein.

In dieser Nachmittagsstunde wollen wir nicht den ewigen Gottesdienst pflegen, sondern in der Ungezwungenheit uns geben, wie wir sind. Konto morgen neid ihr bedient werden – heute nachmittag kannt ihr die Schwester uns bedienen. Wir wollen uns an seinem Segnen erquicken und erfreuen. Kann nun ein jeglicher seine ganze Seele in das Lied legen, dann ist Übereinstimmung, dringt es vor den Thron des Allerhöchsten und die Engel stimmen mit ein, weil dann am Throne Gottes immer ein Loben, Preisen, Danken und Danken ist. Daselbst gibt es keinen Acht-Stunden-Tag, sondern die Engel dienen dem Herrn Tag und Nacht. So kommen auch die Knechte Gottes, wenn sie sich willig in den Dienst des Herrn stellen, keine Müdigkeit denn die Freude am Herrn ist unsere Stärke.Möge auch euch diese Freude beseelen, und diese Freude liegt in den Gesang.

Es wird euch wohl alle sehr interessieren, wenn heute die Ältesten Aposteln mal aus ihrer Jahre- und Jugendzeit erzählen, damit auch wir einen Einblick bekommen in ihre Lebensweise, in ihr Lieben den Je-



Als Textwort stehte geschrieben (4,5):

"Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg."

Der Chor sang das Lied: "Auf weg bei den Herrn!"

Dann sprach der Stammapostel:

Meine lieben Brüder und Geschwister, liebe Jugend! Diese Stunde haben wir lange herbeigesehnt und freuen uns, jetzt vor das Angesicht unseres Gottes treten zu dürfen. Ich hatte auch bereits durch Pardon erfahren dürfen, daß wir Freunde haben zur Linken und Rechten. Indem ich auf den 103. Psalm hin, wo David sagt: "Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!" Er hat damit einen Aufruf an seine eigene Seele erlassen und dann in weiteren die Gesellschaft aufgefordert, in den Lob für Gott einzustimmen. Der Psalmist fand diese Veranlassung, denn der Herr hatte ihn die Jahre und Monate seines Lebens und bewahrt. So soll auch dieser Tag für uns ein Tag der Schenk und Dankens sein dafür, daß der Herr uns bis hierher in seiner Gnade und Güte getragen, in Glauben bewahrt und in allen Versammlungen die Kraft zur Überwindung geschenkt hat.

Der heutige Tag steht unter der Parole:

B e r e i t z u j e d e r S t u n d e !

damit bekommen wir wenigen Willen, nämlich, daß wir bereit sein wollen, den Herrn zu jeder Stunde zu empfangen. Das gelingt nur, daß wir uns täglich alles gegen, wichtig z. werden, um an Wege des Sohnes Gottes in Gnaden Aufnahme zu finden.



Ich bin der Weg

Jugendtag in Dortmund 1964

Sonstiges

